

## **Voß, Johann Heinrich: 8. Tobacksode (1772)**

1 Rolf, beim schäumenden Kelch, oder beim Trank, den die Levante bräunt,  
2 Laß von Knastergewölk unsere Stirn bläulich umwirbelt sein!  
3 Zeus, im Opfergeduft, lächelte nie froher, als wir, umdampft  
4 Von Virginischem Kraut, welches dein Wink, holder Tobackus, schuf!  
5 Furcht noch Kargheit des Großoheims die Stirn, darbender Jüngling, dir?  
6 Träumst du, stützend das Haupt, noch die Gestalt spröder Geliebten nur?  
7 Strahlt nicht plötzlich dein Blick? Jauchzest du nicht hohen Triumphgesang?  
8 Aber wehe! wer stets stygischen Schwall wie ein Vulkan verspricht!  
9 In die Tiefe des Meers stürzte der Gott rohe Matrosen oft,  
10 Wenn aus geudendem Rohr Feuer zum Sitz laurender Donner schlich.  
11 Auf zum Messer der Schlacht taumelt der Kreis schwelgender Indier  
12 Von dem dampfenden Topf, schwelget an Blut menschlicher Leichname.  
13 Nein, Tobackus! dein Brandopfer entweih' üppiger Frevel nie!  
14 Rolf! leichtsinniger Rolf! horche dem Freund! wirf die gigantischen  
15 Meerschaumköpfe hinweg, welche mit Pest tückisch das schwindelnde  
16 Hirn umhüllen! denn schnell flattert der Scherz mit dem geläuterten  
17 Witz von hinten; ihm hinkt gaukelnd der Spaß lauter Kathedern, hinkt  
18 Schieler Doppelsinn nach, daß dir beschäm't Dora die Hand entzieht,  
19 Und des englischen Huts schirmenden Flur tiefer heruntersenkt.

(Textopus: 8. Tobacksode. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/35645>)